

**Universitätsstadt Tübingen**  
Fachabteilung Betriebswirtschaft  
Wagner, Silvia Telefon: 07071-204-1227  
Gesch. Z.: 2-23-swt/

Vorlage 368/2021  
Datum 21.12.2021

## **Beschlussvorlage**

zur Vorberatung im **Verwaltungsausschuss**  
zur Behandlung im **Gemeinderat**

---

**Betreff:** **Konzernabschluss 2020 der Stadtwerke Tübingen GmbH**

Bezug:

Anlagen: Konzernabschluss 2020 - Veröffentlichungsversion

---

### **Beschlussantrag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Tübingen GmbH (swt) folgenden Beschluss herbeizuführen:

Der Konzernabschluss der swt für das Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 wird in der vorgelegten Fassung gebilligt.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Für den städtischen Haushalt ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Über eine Gewinnausschüttung ist bereits im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der swt entschieden worden.

## **Begründung:**

### **1. Anlass / Problemstellung**

Im Handelsgesetzbuch sind Referenzwerte (Bilanzsumme, Umsatzerlöse und Anzahl der Mitarbeiter) festgelegt, die für die Aufstellung des Konzernabschlusses nach § 293 Handelsgesetzbuch (HGB) maßgeblich sind. Die Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2020 der swt und deren Tochterunternehmen überschreiten diese Referenzwerte. Daher hat die swt als Mutterunternehmen im Sinne von § 290 HGB für das Geschäftsjahr 2020 einen Konzernabschluss (konsolidierte Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung) und einen Konzernlagebericht aufgestellt.

Nach § 171 Abs. 1 Aktiengesetz werden der Konzernabschluss und der Konzernlagebericht vom Aufsichtsrat geprüft. Dieser berichtet der Gesellschafterversammlung, ob nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung Einwendungen zu erheben sind. Danach wird der Konzernabschluss gem. § 46 Nr. 1b GmbH-Gesetz von der Gesellschafterversammlung endgültig gebilligt.

Der Oberbürgermeister vertritt die Stadt in der Gesellschafterversammlung der swt. Der Gemeinderat beauftragt ihn, dort nach seiner Weisung abzustimmen.

### **2. Sachstand**

Die Geschäftsführung der swt hat gemäß §§ 290 ff. HGB und den ergänzenden Bestimmungen des GmbH-Gesetzes den Konzernabschluss zum 31. 12.2020, bestehend aus der Konzernbilanz, der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, dem Konzernanhang, der Kapitalflussrechnung und dem Eigenkapitalspiegel sowie den Konzernlagebericht basierend auf den Einzelabschlüssen der verbundenen Unternehmen aufgestellt. Die Einzelabschlüsse wurden bereits vom jeweils zuständigen Gremium festgestellt.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG AG, Stuttgart, hat nach Prüfung des Konzernabschlusses einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Konzernabschluss 2020 weist einen Konzernjahresüberschuss in Höhe von 1.793.603,08 Euro aus. Die Konzernbilanzsumme beläuft sich auf 343.326.277,76 Euro.

Die gemäß § 294 HGB (Konsolidierungskreis) vom Mutterunternehmen einbezogenen Tochterunternehmen sind verbundene Unternehmen i.S. von § 271 Abs. 2 HGB.

Die folgenden Unternehmen wurden gemäß §§ 300 ff. HGB voll konsolidiert mit teilweisen Minderheiteausweis:

Firma	Anteil in %	Eigen- kapital in TEUR	Ergebnis 2020 in TEUR vor Gewinnverwendung / Ergebnisabführung
Gemeinschaftskraftwerk Tübingen GmbH	100	1.908	275
Stadtwerke Tübingen Verkehrsbetrieb GmbH	100	406	-148
TüBus GmbH	100	550	-4.386
Ecowerk GmbH	100	48.483	868
Windpark Neunkirchen GmbH & Co. KG	100	2.409	71
Windpark Laubach-Pleizenhausen GmbH & Co. KG	100	3.107	283
Windpark Laubach IV GmbH & Co. KG	100	834	78
Windpark Nassau GmbH & Co. KG	100	1.181	163
Windpark Oberkochen GmbH & Co. KG	51	861	421
Ecowerk Windpark Framersheim GmbH & Co. KG	74,9	221	361
Windpark Brauel II GmbH & Co. WP BR II KG	100	26	393
Windpark Ellwanger Berge GmbH & Co. KG	100	2.791	191
Solarpark Engstingen-Haid GmbH & Co. KG	85	4.709	377
Ecowerk Solar GmbH & Co. KG	100	7.511	466
Ecowerk Solarpark Burg GmbH & Co. KG	100	2.378	127
Ecowerk Solarpark Großenhain GmbH & Co. KG	100	845	54
Ecowerk Solarpark Offleben GmbH & Co. KG	100	1.314	88
Ecowerk Solarpark Pöhl GmbH & Co. KG	100	750	41
Ecowerk Solarpark Seelow GmbH & Co. KG	100	2.910	161
Solarpark Nadrensee GmbH & Co. KG	100	80	41
Solarpark Absberg GmbH & Co. KG	100	1	-178
Solarpark Gefrees GmbH & Co. KG	100	1	-181
Solarpark Karstädt GmbH & Co. KG	100	1	-204

Wegen ihrer untergeordneten Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns wurde gemäß § 296 Abs. 2 HGB bzw. § 311 Abs. 2 HGB auf die Einbeziehung folgender assoziierter Unternehmen im Konzernabschluss verzichtet:

Firma	Anteil in %	Eigenka- pital in TEUR	Ergebnis 2020 in TEUR
Solarwerke Tübingen GmbH	100	649	52
Ecowerk Verwaltungsgesellschaft mbH	100	53	1
Ecowerk Windpark Kloppberg II GmbH & Co. KG	100	251	138
Ecowerk Windpark Kloppberg III GmbH & Co. KG	100	190	131
Windpark Kunnersdorf GmbH & Co. KG	100	540	108
Solarpark Herlheim GmbH & Co. KG	100	1	1
Solarpark Metzdorf II GmbH & Co. KG	100	5	0
Solarpark Neusitz GmbH & Co. KG	100	1	2
Solarpark Engstingen-Haid VerwaltungsGmbH	85	32	2
Windpark Oberkochen VerwaltungsGmbH	51	25	1

Windpark Framersheim VerwaltungsGmbH	74,9	25	1
Windpark Framersheim Infrastruktur GbR	66,7	1.127	-131
Windpark Ellwanger Berge Projektgesellschaft GmbH & Co. KG*	50	14	0

Die Ergebnisse sind vor Gewinnverwendung/Ergebnisabführung/Verlustübernahme genannt.

Die Veröffentlichungsversion des Konzernabschlusses 2020 ist als Anlage 1 im Fraktionsverteiler, 3-2-1 beigelegt. In dieser ist die Konzernbilanz, die Konzerngewinn- und Verlustrechnung, der Anhang zur Konzernbilanz sowie der Konzernlagebericht und eine Übersicht zum Anlagevermögen des Stadtwerkekonzerns enthalten.

Jedes Aufsichtsratsmitglied hat zur Aufsichtsratssitzung der swt am 14.12.2021 eine Ausfertigung des Abschlussprüfberichts erhalten. Es wird gebeten ergänzend auf diesen zurückzugreifen.

Der Aufsichtsrat hat den vorgelegten Konzernabschluss 2020 in seiner Sitzung am 14.12.2021 beraten und geprüft. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung sind keine Einwendungen zu erheben. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung den Konzernabschluss 2020 zu billigen.

3. Vorschlag der Verwaltung

Der Konzernabschluss 2020 wird in der vorgelegten Fassung gebilligt. Der Oberbürgermeister wird beauftragt in der Gesellschafterversammlung den entsprechenden Beschluss herbeizuführen.

4. Lösungsvarianten

Keine, es sind keine Gründe ersichtlich, die gegen eine Billigung des Konzernabschlusses 2020 durch die Gesellschafterversammlung sprechen würden.